Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 18 (1925)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Mimikry

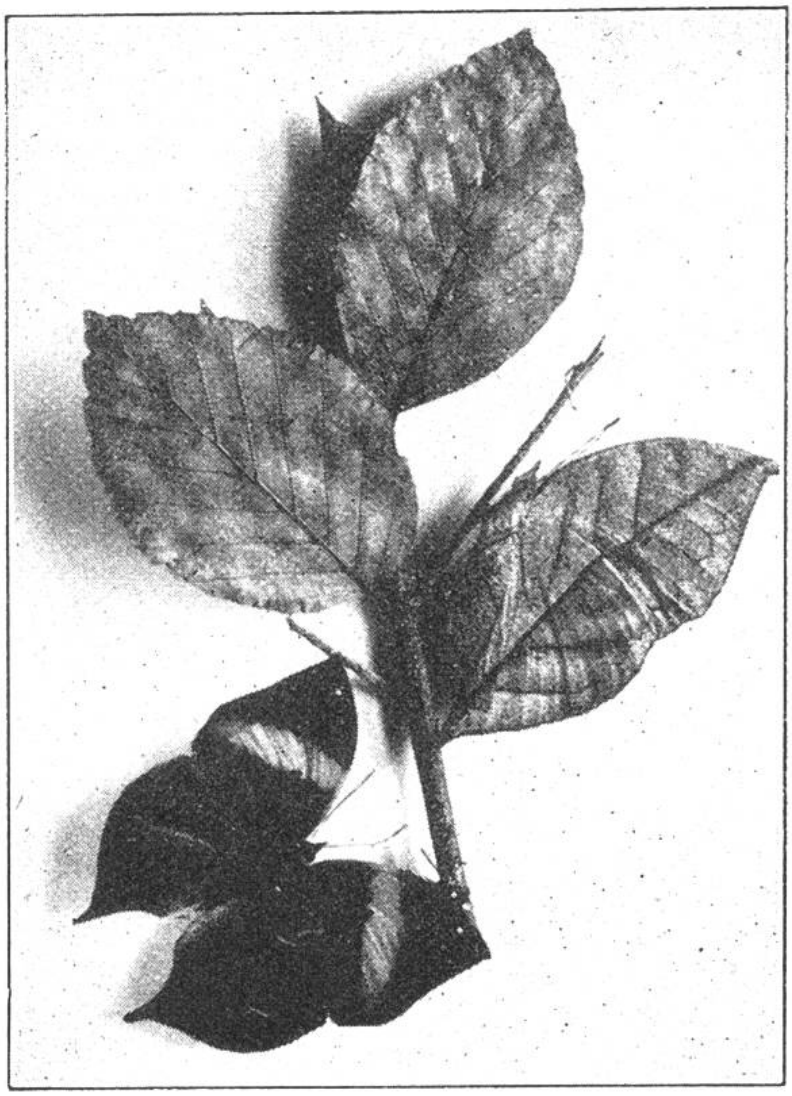
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Indischer Blattschmetterling, unten links mit geöffneten Flügeln, unten rechts mit zugeklappten Flügeln in der Verbergestellung b. Verfolgungen.

Mimikry.

Das Wort Mimikry ist aus dem Englischen übernommen und bedeutet „Nachäffung". Man bezeichnet damit die höchst eigenartige Verstellungskunst, die einzelne Tiere als Kriegslist anwenden. Unsere Bilder zeigen den Blattschmetterling und die Stabheuschrecke als Beispiele, wie Insekten Pflanzen nachahmen, um sich bei Gefahr zu verbergen. Eine andere Art Mimikry besteht in der Ähnlichkeit zweier nicht verwandter Insekten, wovon das eine stark bewaffnet oder mit widerlichem Geruche ausgerüstet ist, während das andere diese Abwehrmittel nicht besitzt und nur zur Täuschung die gleiche Gestalt angenommen hat; so werden wehrhafte Bienen und Wespen durch Schmetterlinge, stinkende Käfer oder Ameisen durch andere Käfer und Heuschrecken nachgebildet. Ganz abgefeimt sind tropische Fangheuschrecken. Sie gebrauchen die Verstellung zur Jagd, indem sie Orchideenblüten in ihren phantastischen Formen und zarten Farben auch für ein geübtes Auge sehr täuschend nachahmen. Setzen sich Bienen oder Schmetterlinge auf die vermeintliche Blume, so bekommen sie die Fangwerkzeuge des Lauernden zu spüren und fallen dem listigen Räuber zum Opfer.